

Sicherheitsrecht des Bundes – Recht der Nachrichtendienste in Deutschland

von

Prof. Dr. Kurt Graulich
Richter am Bundesverwaltungsgericht a.D.

Humboldt-Universität zu Berlin – Sommersemester 2018
Raum UL9 E 25
Donnerstag, d. 28.06.2018 von 10.00 bis 12.00 Uhr
Schwerpunkt 5
Veranstaltungsnummer 10733

Skizze und Materialien

Gliederung:

- e) Datenverarbeitung**
 - aa) Speicherung, Veränderung und Nutzung personenbezogener Daten (§ 19 BNDG)**
 - bb) Berichtigung, Löschung und Sperrung personenbezogener Daten (§ 20 BNDG)**
 - cc) Dateianordnungen (§ 21 BNDG)**
 - dd) Auskunft an den Betroffenen (§ 22 BNDG)**
 - ee) Allgemeine Auskunftsansprüche**
 - aaa) Archivrechtlicher Auskunftsanspruch
 - bbb) Presserechtlicher Auskunftsanspruch und Nutzung von Akten
 - ccc) Zum Anspruch auf Vorlage nach § 96 StPO gesperrter Unterlagen des BND im Strafverfahren
- f) Übermittlungen und gemeinsame Dateien**
 - aa) Übermittlung von Informationen an den BND nach § 23 BNDG**
 - aaa) Übermittlung durch Behörden des Bundes
 - bbb) Übermittlung durch Staatsanwaltschaften
 - ccc) Übermittlung auf Ersuchen des BND
 - ddd) Übermittlung von Bestandsdaten nach dem TKG
 - bb) Übermittlung von Informationen durch den BND nach § 24 BNDG**
 - aaa) Übermittlung an „inländische öffentliche Stellen“ (Abs. 1)
 - bbb) Übermittlung an „andere Stellen“ (Abs. 2)
 - ccc) Übermittlung an StA, Polizei und MAD (Abs. 3)
 - cc) Projektbezogene gemeinsame Dateien nach § 25 BNDG**
 - dd) Gemeinsame Dateien mit ausländischen öffentlichen Stellen (§ 26 BNDG)**

- ee) Führung gemeinsamer Dateien durch den BND (§ 27 BNDG)**
- ff) Dateianordnung bei gemeinsamen Dateien (§ 28 BNDG)**
- gg) Eingabe in und Zugriff auf die vom BND geführten gemeinsamen Dateien (§ 29 BNDG)**
- hh) Beteiligung an gemeinsamen Dateien mit ausländischen öffentlichen Stellen (§ 30 BNDG)**
- ii) Verfahrensregeln für die Übermittlung von Informationen (§ 31 BNDG)**
- g) Gemeinsame Bestimmungen**
 - aa) Geltung des BDSG (§ 32 BNDG)**
 - bb) Berichtspflicht (§ 33 BNDG)**

Gesetzgebung, Literatur und Rechtsprechung

1. Gesetze und Materialien:

Gesetz zur Änderung des Telekommunikationsgesetzes und zur Neuregelung der Bestandsdatenauskunft 20. Juni 2013 (BGBl. I 2013 S. 1602)

Gesetz zur Änderung des Bundesverfassungsschutzgesetzes vom 07. Dezember 2011 (BGBl. I 2011 S. 2575)

Entwurf der Bundesregierung vom 06.09.2011 eines Gesetzes zur Änderung des Bundesverfassungsschutzgesetzes (BT-Drs. 17/6925)

Sicherheitsüberprüfungsgesetz vom 20. April 1994 (BGBl. I S. 867), das zuletzt durch Artikel 4 des Gesetzes vom 7. Dezember 2011 (BGBl. I S. 2576) geändert worden ist

Entwurf der Bundesregierung vom 10.05.1993 eines Gesetzes über die Voraussetzungen und das Verfahren von Sicherheitsüberprüfungen des Bundes (Sicherheitsüberprüfungsgesetz – SÜG) (BT-Drs. 12/4891)

Beschlussempfehlung und Bericht des Innenausschusses zum Entwurf eines Gesetzes zur Fortentwicklung der Datenverarbeitung und des Datenschutzes, BT-Drs. 11/7235 S. 78

2. Rechtsprechung

BVerwG, Urteil vom 27. November 2013 – 6 A 5/13 – Buchholz 402.71 BNDG Nr. 3 – Kein Anspruch von Pressevertretern auf Nutzung von Akten, die jünger als 30 Jahre sind; Begriff des Archivguts; Umfang und Grenzen eines grundrechtsunmittelbaren Anspruchs

BVerwG, Beschluss vom 26. November 2013 – 6 VR 3/13 –, NVwZ-RR 2014, 558-560 – Presseauskunftsanspruch gegen Bundesnachrichtendienst; Ausfuhr von Gütern nach Syrien; Vorwegnahme der Hauptsache; Glaubhaftmachung des Anordnungsgrundes

BVerwG, Urteil vom 20. Februar 2013 – 6 A 2/12 –, BVerwGE 146, 56-67 - BVerwGE 146, 56-67 - Auskunftsanspruch der Presse; Bundesnachrichtendienst; Gesetzgebungskompetenz des Bundes; verfassungsunmittelbarer Anspruch

BVerwG, Urteil vom 24. März 2010 – 6 A 2/09 – Buchholz 402.71 BNDG Nr. 2 – Bundesnachrichtendienst; Auskunftsanspruch; Geheimhaltungsbedürfnis; personenbezogene Daten

BVerwG, Urteil vom 28. November 2007 – 6 A 2/07 –, BVerwGE 130, 29-39 - BVerwGE 130, 29-39 - Auskunftsanspruch gegen Nachrichtendienst - persönliche Daten

BVerwG, Beschluss vom 26. November 2003 – 6 VR 4/03 – Buchholz 306 § 96 StPO Nr. 4
- Einstweilige Anordnung: Vorlage gesperrter Akten des BND im Hamburger
Terroristenprozess

3. Literatur:

Bock in Schenke/Graulich/Ruthig, Sicherheitsrecht des Bundes, § 18 BVerfSchG

Graulich in Schenke/Graulich/Ruthig, Sicherheitsrecht des Bundes, § 8d BVerfSchG

Gröpl, Die Nachrichtendienste im Regelwerk der deutschen Sicherheitsverwaltung,
Berlin 1993

Gusy, Geheimdienstliche Aufklärung und Grundrechtsschutz, Wiesbaden 2011

Gusy, Anmerkung zur Entscheidung des BVerwG vom 26.06.2013 (6 C 4/12; VR 2013,
432) - Zur Aufnahme einer Vereinigung in den Verfassungsschutzbericht des
Bundes, in NVwZ 2014, 236-237 Abkürzung Fundstelle

Gusy in Schenke/Graulich/Ruthig, Sicherheitsrecht des Bundes, BNDG

Kretschmer, BKA, BND und BfV - was ist das und was dürfen sie?, in JURA 2006, 336-
343

Mallmann in Schenke/Graulich/Ruthig, Sicherheitsrecht des Bundes, § 8a ff. BVerfSchG

Roth in Schenke/Graulich/Ruthig, Sicherheitsrecht des Bundes, §§ 1 bis 8 BVerfSchG

Soiné, Die Aufklärung der Organisierten Kriminalität durch den
Bundesnachrichtendienst, in DÖV 2006, 204-213

Warg, Gesetz über die Voraussetzungen und das Verfahren von
Sicherheitsüberprüfungen des Bundes (Sicherheitsüberprüfungsgesetz – SÜG), in
Schenke/Graulich/Ruthig, Sicherheitsrecht des Bundes, München 2014